

Niederschrift

über die 4. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Arlewatt am 27. März 2014 in Sportheim in Arlewatt.

Beginn der Sitzung: 20.00 Uhr

Ende der Sitzung: 23.00 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Silke Clausen
2. Gemeindevertreter Hans Otto Christiansen
3. Gemeindevertreter Heiko Jacobsen
4. Gemeindevertreter Olaf Mikosch
5. Gemeindevertreter Helmut Otzen
6. Gemeindevertreter Marco Otzen
7. Gemeindevertreter Christian Lorenzen Paulsen
8. Gemeindevertreter Sönke Petersen
9. Gemeindevertreter Jürgen Schultheiß

Außerdem sind anwesend:

Hans-Werner Hansen vom Ing.Büro Hansen zu TOP 2 und 3
Frank Feddersen, Amt Nordsee-Treene, Schriftführer
sowie 4 Zuhörer

Tagesordnung

1. Einwohnerfragestunde
2. Auftragsvergabe für die Bauarbeiten am Hofweg
3. Kanalkataster - Sachstand
4. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 17.12.2013
5. Bericht der Bürgermeisterin
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten
7. Anfragen aus der Gemeindevertretung
8. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand zur Europawahl am 25.5.2014
9. Erlass der 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung
10. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas
11. Wirtschaftswegeunterhaltung - Kündigung des Vertrages mit dem Kreis
12. Erweiterung der Straßenbeleuchtung - Sachstand
13. Leerrohrverlegung im Zuge des Breitbandausbaus

Nicht öffentlich

14. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeisterin Silke Clausen eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung aller Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest. Gegen Form, Frist und Inhalt der Tagesordnung werden keine Einwände erhoben.

1. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt, allerdings stellt eine Projektgruppe vom Sportzentrum Arlewatt ein **Konzept zur umfassenden Sanierung des Sportplatzes** mit einer PowerPoint Präsentation vor. Die Gemeindevertretungen Horstedt und Olderup wurden ebenfalls bereits über das Konzept unterrichtet, der Schulverband erhält diese Information in der nächsten Sitzung. Es wird zunächst die Entwicklung und der derzeitige Sachstand anhand verschiedener Zahlen vorgestellt, die verdeutlicht, dass die jetzige Situation im Bereich der Fußball-

sparte, was die Nutzung der Sportflächen anbetrifft, nach Ansicht der Planungsgruppe völlig unzureichend ist. Es wurden zwei Varianten zur Sanierung der Sportflächen erarbeitet.

Variante 1 sieht vor, ein Kleinspielfeld aus Kunstrasen herzustellen. Außerdem eine 50 m-Laufbahn, eine Sprunggrube und ein Bouleplatz. Darüber hinaus ist eine umfassende Sanierung des Großspielfeldes vorgesehen.

Die **Variante 2** erfordert einen Flächenerwerb der parallel zum jetzigen Hauptspielfeld verlaufenden landwirtschaftlich genutzten Fläche. Hier ist vorgesehen, das Großspielfeld in Kunstrasen herzustellen und ein Kleinspielfeld mit Naturrasen zu installieren. Diese Variante macht es erforderlich, das bestehende Sportheimgebäude zu erweitern.

Die Planungsgruppe spricht sich für die etwas günstigere Variante 1 aus, die nach vorläufigen Berechnungen 680.000 € incl. der erforderlichen Planungskosten verursacht.

Fragen werden umgehend beantwortet. Die Planungsgruppe ist für weitere Ideen und Anregungen offen. Ob und in welcher Höhe Fördergelder akquiriert werden können, steht zurzeit noch nicht fest. In jedem Fall ist auch eine finanzielle Beteiligung der 3 Osterdörfer und des Sportvereines für eine mögliche Realisierung des Konzeptes erforderlich. Auch stehen bereits verschiedene Ideen für Sponsorenwerbung.

Die Gemeindevertretung nimmt die Vorstellung zunächst zur Kenntnis, die Planungsgruppe wird offiziell über den Verein einen Antrag an den Schulverband stellen.

2. Auftragsvergabe für die Bauarbeiten am Hofweg

Hans-Werner Hansen erläutert den Sachstand. Statt der vorhandenen Rinne wird ein Tiefbord gesetzt. Baubeginn ist der 31. März 2014, es wird mit einer Bauzeit von 4 Wochen gerechnet.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, dem günstigsten Bieter der Firma SAW den Auftrag zu einem Gesamtpreis von 135.611,07 € zu erteilen. Ein Leerrohr für Breitband wird im Rahmen der Maßnahme gleich mit verlegt.

3. Kanalkataster - Sachstand

Hans-Werner Hansen erläutert den bisherigen Verlauf zur Erstellung eines Kanalkatasters und teilt den derzeitigen Sachstand mit. Zurzeit ist das sogenannte Schadkataster in Bearbeitung. Parallel dazu erfolgt eine Kostenermittlung. Nach jetzigem Kenntnisstand werden die Gesamtbaukosten für die erforderlichen Maßnahmen auf 60.000 € beziffert, wobei auf Vorschlag von Hans-Werner Hansen vorgesehen ist, die Maßnahmen auf 3 Jahre, mithin 20.000 € pro Jahr, zu verteilen. Die Pläne werden im April von Hans-Werner Hansen beim Kreis vorgelegt.

Bei der Gelegenheit wird beschlossen, dass im Zuge der **Herstellung des Hausanschlusses im Marschblick** gleich auf Grund des Kanalkatasters ein erforderlicher Schacht mit installiert wird.

4. Feststellung der Niederschrift über die 3. Sitzung am 17.12.2013

Die Niederschrift über die 3. Sitzung am 17.12.2013 wird ohne weitere Aussprache **einstimmig** festgestellt.

5. Bericht der Bürgermeisterin

- Bürgermeisterin Clausen gibt die seit der letzten Gemeindevertretersitzung wahrgenommenen **Termine** bekannt.
- Die Ausleihungen (475) bei der **Fahrbücherei** sind im Vergleich zum Vorjahr um rund 20 % gestiegen.
- Es werden die **Kostenausgleichszahlungen** für ein Kind in der KiTa Hattstedt und ein Kind in der Schule Hattstedt bekanntgegeben.
- Das Amt übernimmt die Schirmherrschaft für das diesjährige Sommerfest der **Husumer Werkstätten**.
- Es erfolgt ein Bericht aus dem **Amtsausschuss**.
- Der Antrag auf Zuschuss für eine Fahrt des **Spielmannszuges Hattstedt** wird abgelehnt.
- Dem **Sozialverband Olderup-Arlewatt** wird für den Tagesausflug ein Zuschuss in Höhe von 50 € gewährt.
- Für das **Amtsringreiten** werden für ein Gutscheipräsent 25 € zur Verfügung gestellt.
- Es wird über den Sachstand der **Kreisumlage** berichtet.
- Am 31.3. findet die **Wehrführerdienstversammlung** in Arlewatt statt.
- Beim **Amtsblatt** ist möglicherweise eine Änderung des Verlages vorgesehen, um u.a. Kosten einzusparen.
- Laut Auskunft von Firma Gabriel liegen alle erforderlichen Wartungsberichte für die **Klärteiche**, die in der letzten Sitzung angemahnt wurden, beim Kreis vor.

6. Bericht der Ausschussvorsitzenden und Delegierten

- Der **kommunale Zuschuss** der Gemeinde für den Kindergarten beträgt 28.500 € für das Jahr. Es sind zum Sommer Gebührenerhöhungen vorgesehen.
- Die **Sturmschäden** am Fließweg sind allesamt beseitigt.
- Der Bauausschuss wird beauftragt, bis zu einer Summe von 1.000 € das Wiederherstellen der **Banketten im Osterweg** in Auftrag zu geben.
- Bei Gelegenheit ist vorgesehen, das Schilf mittels Mähkorb bei den **Klärteichen** zu entfernen.
- Die Maßnahmen im Rahmen der **Wegeschau** werden mit rund 4.460 € beziffert, wobei die Rücklage 3.600 € aufweist. Der Bauausschuss prüft diese Maßnahmen und informiert dann zeitnah den Kreis.
- Es erfolgt ein kurzer Bericht aus der Jahreshauptversammlung des **Sportvereines**, zurzeit hat dieser 530 Mitglieder.
- Es wird kurz über die **Nachmittagsbetreuung** beim Schulverband berichtet.

7. Anfragen aus der Gemeindevertretung

Es liegen keine Anfragen vor.

8. Benennung der Mitglieder für den Wahlvorstand zur Europawahl am 25.5.2014

Es wird die gesamte Gemeindevertretung für den Wahlvorstand sowie zusätzlich Peter Mattiessen als Schriftführer benannt.

Wahlvorsteherin ist Silke Clausen,
Stellvertreter Olaf Mikosch.

Als Ersatzmitglieder werden Julia Iwersen, Mark Mikosch, Henning Edler, Michael Zaremski-Hansen benannt.

9. Erlass der 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die 1. Änderungssatzung zur Entschädigungssatzung. Eine Ausfertigung ist der Originalniederschrift beigelegt.

10. Abschluss eines Wegenutzungsvertrages Gas

Auf Grund der allen vorliegenden Sitzungsvorlage beschließt die Gemeindevertretung einstimmig den im Entwurf vorliegenden neuen Wegenutzungsvertrag Gas mit der Schleswig-Holstein Netz AG mit dem Enddatum 30.6.2029 zu vereinbaren.

11. Wirtschaftswegeunterhaltung - Kündigung des Vertrages mit dem Kreis

Bürgermeisterin Clausen und Frank Feddersen erläutern kurz die Sitzungsvorlage. Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung, vorsorglich den Vertrag mit dem Kreis Nordfriesland zur Unterhaltung der Wirtschaftswege mit dem Ziel zu kündigen, die vertraglichen Regelungen entsprechend der getroffenen Absprachen anzupassen.

12. Erweiterung der Straßenbeleuchtung - Sachstand

Hans Otto Christiansen berichtet, dass im Zuge der Olderuper Straße insgesamt 5 LED-Straßenlampen bis zum Pfingstzeltfest errichtet werden sollen. Die Materialkosten trägt der Zeltfestbetreiber, die Erdarbeiten werden teils in Eigenleistung und teils günstig über die Firma Gabriel vorgenommen. Im Zuge der Verlegung der Kabel wird ein entsprechendes Leerrohr für die Breitbandversorgung mit verlegt.

13. Leerrohrverlegung im Zuge des Breitbandausbaus

Bürgermeisterin Clausen berichtet, dass der Amtsausschuss beschlossen hat, die Leerrohrverlegung für die Bürgerbreitbandnetzgesellschaft vorzufinanzieren. Außerdem wird über den derzeitigen Sachstand zum Breitbandausbau berichtet.

Die Öffentlichkeit ist auf Beschluss der Gemeindevertretung zu TOP 14 ausgeschlossen worden, da überwiegende Belange des öffentlichen Wohles oder berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Nicht öffentlich

14. Grundstücksangelegenheiten

.....

Nachdem die Bürgermeisterin die **Öffentlichkeit wieder hergestellt** und die gefassten Beschlüsse bekannt gegeben hat, bedankt sie sich bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer